

# RS OGH 1988/10/25 5Ob589/88, 7Ob130/02x

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.10.1988

## Norm

AnfO §2

## Rechtssatz

Leichte Fahrlässigkeit des Anfechtungsgegners hinsichtlich des ihm Bekanntseinmüssens der Benachteiligungsabsicht des Schuldners genügt.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 589/88

Entscheidungstext OGH 25.10.1988 5 Ob 589/88

Veröff: ÖBA 1989,741

- 7 Ob 130/02x

Entscheidungstext OGH 26.06.2002 7 Ob 130/02x

Beisatz: Dabei dürfen die Rechtshandlungen des Schuldners nicht isoliert betrachtet und beurteilt werden, sondern als Teil einer Gesamtregelung mit wechselseitiger konditionaler und kausaler Verknüpfung. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0050672

## Dokumentnummer

JJR\_19881025\_OGH0002\_0050OB00589\_8800000\_003

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)